

INHALTSVERZEICHNIS

EINLEITUNG

1. FRAUENTAGEBÜCHER UM 1600 – FORSCHUNGSÜBERBLICK	11
2. DAS GERASCHE GEDÄCHTNISBUCH UND SEINE VERFASSERINNEN	23
2.1. Die erste Hand	23
2.2. Bausteine zur Familiengeschichte der steirisch- oberösterreichischen Linie der Gera	30
2.3. Die zweite Hand	45
3. SCHREIBTRADITIONEN	51
3.1. Diaristische Strukturen	51
3.2. Das Geburtenbuch	55
3.3. Vom Necrolog zur Familienchronik	61
3.4. Itinerarium	67
3.5. Ökonomieliteratur	70
3.6. Erbauungsliteratur	76
3.6.1. Kirchenlieder	76
3.6.2. Trostlieder	83
4. EINE „MEDITATIO MORTIS“	88
5. WASS ICH AUF ERD AM LIEBSTEN HAB, DAZ LIGT NUN LAIDER IN DEM GRAB – TRAUER UND LEICHENPREDIGT ALS TEIL DES ALLTÄGLICHEN LEBENS	99

EDITION

Handschriftenbeschreibung und Editionsgrundsätze	115
Inhaltsübersicht zum Geraschen Gedächtnisbuch	117
1. Gedächtnisbuch der Esther von Gera	122
Sachkommentar	144
2. Tagebuch der Maria Susanna Weiß von Weißenberg	180
Sachkommentar	187
3. Zwei Leichenpredigten für Hans Christoph von Gera	201
ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS	267
VERZEICHNIS DER ZUR KOMMENTIERUNG VERWENDETEN LITERATUR ..	269
ORTS- UND PERSONENREGISTER ZUM GERASCHE GEDÄCHTNISBUCH	277
ABBILDUNGSVERZEICHNIS	287